[](https://www.kla.tv/1612)

Kein Eis ohne Impfpass

**„Schule, Hausaufgaben, Stress mit den Eltern, die erste Liebe und daneben noch Hobbys – es ist manchmal gar nicht so einfach...**

„Schule, Hausaufgaben,  
Stress mit den Eltern, die erste  
Liebe und daneben noch Hobbys  
– es ist manchmal gar nicht  
so einfach, alles auf die Reihe  
zu kriegen. Was du dabei nun  
gar nicht gebrauchen kannst  
sind Infektionskrankheiten.  
Denn die sind nicht nur nervig,  
sondern auch gefährlich.“ Diesen  
Text lesen Jugendliche in  
einer Broschüre der Bundeszentrale  
für gesundheitliche  
Aufklärung. Doch gegen diese  
nervigen Krankheiten könnten  
die Heranwachsenden mit Hilfe  
von Impfungen ganz leicht etwas  
tun, so die Autoren der  
Broschüre. „Du kannst sie ohne  
großen Aufwand mit einem  
klitzekleinen Piks abhaken. Damit  
schützt du nicht nur dich  
selbst, sondern auch deine Familie,  
Freunde und Bekannte,“ so  
lautet die gute Nachricht. Außerdem  
gehörten Impfungen heutzutage  
„zu den sichersten Arzneimitteln  
überhaupt“. Sie seien  
„gut verträglich und nebenwirkungsarm“.  
Ganz nach diesem  
Motto besuchen die kinder- und  
jugendärztlichen Dienste die  
siebten Klassen der weiterführenden  
Schulen zu einer „Impfberatung“.  
Wenn an diesem  
Tag alle Schüler einer Klasse  
ihre Impfausweise vorlegen erhalte  
die Klasse eine Urkunde,  
so erklärte kürzlich eine Lehrerin  
ihren Anvertrauten. Außerdem,  
so die engagierte Pädagogin,  
spendiere sie selbst dann  
jedem Kind ein Eis. Als die Lehrerin  
den Raum verlässt, rufen  
schon die ersten Kinder durch  
die Klasse: „Wenn das einer  
vergisst! Wer morgen seinen  
Impfpass nicht dabei hat, muss  
allen ein Eis ausgeben!“  
Dass bei der dann folgenden  
Impfberatung keine ausgewogenen  
Pro- und Kontraargumente  
vorgestellt, sondern die Jugendlichen  
im Sinne der oben  
angeführten Broschüre einseitig  
„beraten“ werden, liegt auf der  
Hand. Einmal mehr gibt es  
Drohgebärden und lockende  
Eisversprechen statt lebenswichtiger  
Aufklärung. Wer  
bringt den Kindern heute noch  
das selbstständige, freie Denken  
bei?

**von sm.**

**Quellen:**

Zeugenbericht eines Vaters, Broschüre der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: „Infos zum Impfen. Kleiner Piks mit großer Wirkung <http://www.bzga.de/infomaterialien/impfungen-und-persoenlicher-infektionsschutz/impfen/kleiner-piks-mit-grosser-wirkung/>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

---

[](https://www.kla.tv)**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!  
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz: C:\Users\W\Downloads\ccby_transparent.png Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.